

Kurzbericht zur Informationsveranstaltung am 16.04.2026

Am 16. April führte die KAUSA-Landesstelle NRW in Essen ein praxisorientiertes Seminar für gründungsinteressierte Personen durch, die aus der Ukraine nach Deutschland gezogen sind. Insgesamt nahmen 28 Personen an der Veranstaltung teil.

Viele der Teilnehmenden befinden sich derzeit in einer Orientierungsphase innerhalb eines neuen wirtschaftlichen und rechtlichen Umfelds. Entsprechend groß ist der Bedarf an verlässlichen Informationen, passenden Kontakten und unterstützenden Angeboten.

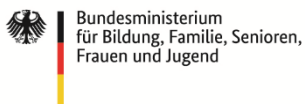
Im Rahmen des Seminars wurden zentrale Aspekte der Unternehmensgründung in Deutschland vermittelt. Dazu zählten unter anderem die Vorbereitung auf die Selbstständigkeit, die Entwicklung und Bewertung von Geschäftsideen sowie die Auswahl geeigneter Geschäftsnischen. Darüber hinaus wurden verschiedene Finanzierungsmöglichkeiten vorgestellt, darunter öffentliche Förderprogramme, Bankkredite und alternative Finanzierungswege.

Ergänzend wurden praxisnahe Einblicke in die Erfahrungen von Unternehmer*innen mit internationaler Geschichte gegeben und typische Herausforderungen thematisiert.

Ein weiterer Bestandteil der Veranstaltung war die Vorstellung des dualen Ausbildungssystems in Deutschland sowie dessen Bedeutung für die Fachkräftesicherung.

Die Veranstaltung verdeutlichte das hohe Engagement und Potenzial der Teilnehmenden sowie ihr großes Interesse an unternehmerischer Selbstständigkeit.

Gefördert vom:



Die KAUSA-Landesstelle wird gefördert vom Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen der Initiative Bildungsketten.